

## kfd begeistert von „Wundern der Natur“ Frauen besuchen Ausstellung im Gasometer - Oberhausen



Ausflüglerinnen der kfd Maria Frieden erhalten vor der Führung durch die spektakuläre Ausstellung „Wunder der Natur“ Informationen über den Industriegiganten „Gasometer Oberhausen“, dem herausragenden Wahrzeichen der Region westliches Ruhrgebiet

Die Ausstellung „**Wunder der Natur**“ im Gasometer Oberhausen war das Ziel einer Tagesfahrt der katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) Maria Frieden Coesfeld. Völlig begeistert kehrten die 45 Ausflüglerinnen nach einem erlebnisreichen Tag zurück. In zwei Gruppen führten die Gästeführer durch das 1929 als Gasspeicher für die umliegenden Hüttenwerke konzipierte Gebäude, das seit 1994 als einzigartiger Veranstaltungsraum genutzt wird. Die aktuelle Ausstellung füllt das herausragende Wahrzeichen der Region mit Leben. Großformatige Nahaufnahmen und überwältigende Filmausschnitte vom Wachsen und Werden auf unserem Planeten, brachten die Frauen zum Staunen. In der dritten Etage des Industriegiganten, konnten die Teilnehmerinnen auf bereitliegenden Sitz- oder Liegekissen Platz nehmen und den Höhepunkt der Ausstellung, die Erde selbst

betrachten. Der blaue Planet schwebt als 20 Meter große Kugel im riesigen Innenraum des Gasometers und wird durch bewegte, hoch aufgelöste Satellitenbildprojektionen zum Leben erweckt. Spektakulär auch der Blick auf die Erde, wie ihn sonst nur die Astronauten erleben, bei der Fahrt im gläsernen Aufzug hinauf auf Ebene 10, von wo Frau auf das 117 Meter hohe Dach gelangte und bei schönstem Sonnenschein einen herrlichen Rundblick über das gesamte westliche Ruhrgebiet hatte. Nach der Führung nutzen die Frauen die freie Zeit, um noch einmal auf eigene Faust einzelne Stationen im Gasometer anzusteuern. Danach ging es weiter zum nahe gelegenen CentrO. Hier war genügend freie Zeit für einen ausgiebigen Bummel durch das Shoppingcenter und um sich mit allerlei Leckereien in der dortigen Gastronomie zu stärken, bevor es mit dem Bus wieder zurück nach Coesfeld ging. 05.09.2017 JTK